

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1905-1906**

27.10.1905



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 27. Oktober 1905.

**14. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B** (gelbe Abonnementskarten).

# Violetta

## (La Traviata).

Oper in drei Akten, nach dem Italienischen des F. M. Piave. Musik von G. Verdi.  
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Violetta Valery . . . . .	Mice Schenker.
Flora Bervoix . . . . .	Käthe Warmersperger.
Annina, Dienerin der Violetta . . . . .	Frieda Meyer.
Alfred Germont . . . . .	Hans Bussard.
Georg Germont, sein Vater . . . . .	Jan van Gorkom.
Gaston, Vicomte von Létorières . . . . .	Friedrich Erl.
Baron Douphol . . . . .	Hans Keller.
Marquis d'Obigny . . . . .	Franz Koba.
Doktor Grenvil . . . . .	Josef Mark.
Josef, Diener der Violetta . . . . .	Eugen Kalnbach.
Diener bei Flora . . . . .	Adolf Bodenmüller.
Ein Kommissionär . . . . .	August Haag.
Freunde der Violetta und Flora, Matadore, Picadore, Zigeunerinnen, Diener.	

Ort der Handlung: Paris und Umgebung. Der 1. Akt spielt im August, der 2. im Januar, der 3. im Februar.

Die im 2. Akt vorkommenden Tänze sind von Paula Allegri-Bayz arrangiert.

**Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.**

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

**Anfang: sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.**

**Kasse-Öröffnung: halb 7 Uhr.**

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

**Preise der Plätze:** Balkon: I. Abt. M 5.—, Sperrsiß: I. Abt. M 4.— u. s. w.

**Krank:** Hermann Rosenberg.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 28. Oktober: **14. A. Der Compagnon.**  
Sonntag, den 29. Oktober: **14. C. Aida.**  
Montag, den 30. Oktober: **15. B. Blauschneeflur.**

Wegen Erkrankung von Jan van  
Gorkom hat

Richard Breitenfeld  
vom Gernhaus in Frankfurt a/M  
die Partie des „Germont“ übernommen.